



Zukunftssicherung für ANF-Standort in Duisburg – Betriebsübergang vollzogen

Lingen, 3. April 2014

Der Brennelement-Hersteller Advanced Nuclear Fuels GmbH (ANF), eine 100prozentige Tochter der AREVA GmbH, hat sich von seinem Duisburger Werk getrennt. Mit dem Verkauf reagiert ANF auf die zurückgehende Nachfrage nach Hüllrohren für Kernkraftwerke in Europa und insbesondere in Deutschland.

Der neue Inhaber Duisburg Tubes Production AG plant einerseits die Hüllrohrfertigung für die ANF in den kommenden Jahren auf dem gewohnten Qualitätsniveau weiter sicher stellen, andererseits aber gleichzeitig die Kapazitäten des Standorts und die Kompetenzen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für neue Produkte zu nutzen. Durch die zusätzliche Nutzung soll sich die Auslastung in einem Maße, das den weiteren Betrieb des Standorts für die Zukunft sichert, verbessern.

Für ANF wäre aufgrund des beschlossenen Ausstiegs aus der Kernenergie in Deutschland eine wirtschaftliche Produktion am Standort Duisburg bereits ab 2015 nicht mehr möglich gewesen. Schon vor zwei Jahren wurde deshalb im Rahmen des Strategieplans ACTION 2016 begonnen, verschiedene Diversifizierungsstrategien für den Standort zu prüfen, um neue Märkte bedienen zu können. Mit dem Verkauf konnte nun die beste Lösung gefunden werden, damit das Duisburger Werk auch Branchen außerhalb des Kerngeschäfts von ANF bedienen kann. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens damit langfristig sicher zu stellen.

„Durch den Verkauf ermöglichen wir dem Standort Duisburg mit seinen rund 160 Beschäftigten weiterhin eine tragfähige wirtschaftliche Zukunft. Wir tragen somit zum Erhalt der gut qualifizierten Arbeitsplätze bei“, äußerte sich Peter Reimann, Geschäftsführer der ANF. ANF und der Käufer haben über die wesentlichen Punkte Einigkeit erzielt, so dass der Betriebsübergang am 1. April 2014 vollzogen werden konnte. Die Gründe für den

IM PROFIL

AREVA liefert ihren Kunden moderne Technologielösungen für eine Stromerzeugung mit weniger CO₂. Die Unternehmensgruppe verfügt über umfangreiche Kompetenzen und legt höchsten Wert auf Sicherheit, Gesundheitsschutz, Transparenz und die Einhaltung ethischer Grundsätze. Damit setzt sie in ihren Märkten Maßstäbe. AREVA handelt mit Verantwortungsbewusstsein und im Streben nach kontinuierlicher Verbesserung.

Als Weltmarktführer im Bereich Kernenergie bietet AREVA ein einzigartiges, integriertes Leistungsspektrum. Es umfasst den kompletten Brennstoffkreislauf, Konstruktion, Planung und Bau von Reaktoren sowie zugehörige Serviceleistungen. Darüber hinaus baut das Unternehmen das Geschäftsfeld der Erneuerbaren Energien aus (Wind-, Bio- und Solarenergie, Energiespeicher).

Ziel ist es, ein führendes Unternehmen in Europa auf diesem Gebiet zu werden. Mit diesem Portfolio tragen die 46.000 Mitarbeiter von AREVA dazu bei, immer mehr Menschen Zugang zu sicherer, umweltfreundlicher und wirtschaftlicher Energie zu ermöglichen.

www.aveva.de

Öffentlichkeitsarbeit Lingen

Karin Reiche

T: +49 591 9145 217

+49 203 6003 301

F: +49 591 9145 383

Karin.Reiche@aveva.com

Verkauf und die Pläne für die Zukunft wurden den etwa 160 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Duisburg in den vergangenen Wochen in mehreren Mitarbeiterversammlungen persönlich erläutert und vorgestellt. Ebenso wurde eine freiwillige Betriebsvereinbarung zur Standortsicherung abgeschlossen.

Investorenprofil:

Die Duisburg Tubes Production AG ist ein Unternehmen der LIVIA Group. Aufbauend auf der langjährigen Erfahrung des Management Teams ist die Industrieholding mit Sitz in München und Wien auf die Übernahme von Unternehmen in Spezialmärkten fokussiert. Hierzu zählen Unternehmens-Transformationen, Spin-Offs und Carve-Outs, MBOs und MBIs, Nachfolgeregelungen sowie Reorganisationen. Ziel ist es die erworbenen Unternehmen so zu positionieren, dass sie sich in ihren Märkten nachhaltig behaupten können.